::: "Blockerkönig" - Turniersieger schwarz-weiß

Seite 2 der Selbstbauprojekte startet mit einem Turniersieger-Nachbau in Multiplex, der sich durch sehr schöne Korpus-Proportionen und eine gelungene Farbgebung auszeichnet. Nachfolgend die Maße, die nach Mitteilung des Baumeisters von einem Original-Turniersieger abgenommen wurden:

- Außenmaß Korpus 73,5 cm x 150cm (der weiß lackierte Unterbau springt 1cm zurück)
- Spielfeldmaß 68 cm x 120 cm
- Höhe bis Oberkante Korpus 90,5 cm (variabel von 90 cm - 94 cm je nach Höhenverstellung)
- Höhe bis Mitte Stange 87,5 cm (natürlich ebenfalls variabel)
- Abstand Figurfuß/Spielfeld 12 mm
- Bandenanhebung 2 mm hoch, 30 mm breit
- Eckenanhebung 10 mm hoch (es wurden die vorgefrästen Nuten des günstigen Spielfeldes von Kicker-Klaus verwendet)
- Gewicht 116 kg (Oberteil mit Spielfeld und Stangen 53 kg, Korpus mit Ballrückführung 39 kg, Beine 24 kg.)

Zu dem Tisch gibt es einen Beitrag im tischfussball-online.com-Forum. Seitdem durchgeführte Änderungen: Die Profilgummi-Puffer wurden gegen Leonhart Ziehharmonikapuffer ausgetauscht (leiser und originaler), die Lager sind jetzt außen montiert, innen sitzen Rosetten. Dadurch kann der Ball nicht mehr zwischen Bande und Figur durchrutschen. Ein Gummiband zwischen den zwei Schrägen der Ballrückläufe verhindert, dass der Ball weiterhin bei sehr festen Schüssen aus dem gegnerischen Tor springen kann, was vorher durchaus passierte.

Nachfolgend einige Bilder vom Bau. Interessante und so bei anderen Projekten noch nicht gesehene Aspekte sind hier besonders die Verbindung des Spielfeldes mit dem Korpus und die Verklebung des Spielfeldes mit der Trägerplatte - mit Hilfe von Tesa-Verlegeband - extra stark klebend.

::: Selbstbauprojekt (?) - "Keep-It-Simple"

Ob es sich bei den hier vorgestellten Tischen um Selbstbauprojekte handelt, steht nicht ganz fest. Denn in kurzem Abstand sind mir an zwei verschiedenen Orten gleich zwei dieser Kickertische in etwas

unterschiedlichen Ausführungen ins Auge gefallen (sollte es sich hier etwa um die legendären Kickertische handeln, die vor langen Jahren vom CVJM-Westbund gebaut wurden?) Die Bauweise ist aber jedenfalls so handwerklich einfach, dass die Tische sehr gut als Eigenbauprojekte durchgehen könnten - also werden sie in Ermangelung einer Herstellerangabe auch bei den Selbstbauprojekten vorgestellt. - Interessant ist bei diesen Tischen die Korpuskonstruktion, die von der Konstruktionsweise der kickerbau.org-Projekte "no 2" und "no 3" deutlich abweicht. Was dem hier vorgestellten Kicker sein Gerüst gibt, ist die Grund-(Spielfeld-)Platte, die mit den Torwänden verbunden ist. Die Seitenwände sind dagegen gesetzt, die Kopfseiten des Tisches wiederum sind mit Eckverbindern mit den Seitenwänden verbunden. Aufgesetzte Torkastenabdeckungen vervollständigen diese einfache Grundkonstruktion. Die folgende Bildserie zeigt die einfachen, aber durchaus funktionale Detaillösungen, die diese Grundkonstruktion ergänzen. Unter dem Strich entsteht so mit eher niedrigem Kosten- und überschaubarem Bauaufwand ein Kickertisch, der sich wirklich sehen lassen kann.

Hier die zweite Version des Tisches. Unterschiede zur ersten Version: Die Ballausgabe erfolgt nicht mittig zentral, sondern in den Torkästen durch runde Ausschnitte in der Seitenwand.